

Partnerregionen sind:

- Im deutschen Bundesland Baden Württemberg die Landkreise Sigmaringen, Bodenseekreis, Ravensburg und der südliche Teil des Landkreises Biberach
- In Österreich das Bundesland Vorarlberg
- In der Schweiz die Kantone Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, St.Gallen und Thurgau
- Fürstentum Liechtenstein

Interesse? ➔ Ansprechpartner

D Markus Sommer, Regierungspräs. Tübingen
+49 (0)7071 757 33 68
markus.sommer@rpt.bwl.de

CH Martin Willi, Lehrbetriebsverbund SG/AR/AI/FL
FL Rheinhof
+41 (0) 58 228 24 17
martin.willi@bzbuchs.ch

Rudolf Grunder, Bildungs- und Beratungszentrum Arenenberg
+41 (0) 71 663 31 24
rudolf.grunder@tg.ch

Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft
www.ernaehrungswirtschaft.ch

A Florian Vinzenz, Landwirtschaftskammer Vorarlberg
+43 (0) 5574 400 470
florian.vinzenz@lk-vbg.at

Landwirtschaftliche und hauswirtschaftliche Weiterbildung

Den Horizont erweitern und voneinander lernen



Praktikantenaustausch

Zwischen den Schweizer Kantonen Thurgau, St.Gallen, Appenzell Ausser- und Innerrhoden, dem österreichischen Bundesland Vorarlberg, Baden-Württemberg (Landkreise Bodenseekreis, Ravensburg, Sigmaringen und tlw. Biberach) sowie dem Fürstentum Liechtenstein

Gefördert durch die IBK (Internationale Bodensee Konferenz)



Mit dem Praktikantenaustausch wird Lernenden und Studierenden an Fachschulen oder in der Meistervorbereitung, im Beruf Landwirt bzw. Hauswirtschaft, ein zwei Wochen dauernder Austausch in einem land- oder hauswirtschaftlichen Betrieb, rund um den Bodensee ermöglicht.

Während des zwei Wochen dauernden Austausches vermittelt der aufnehmende Betrieb den am Austausch teilnehmenden Personen folgende Einblicke:

- Produktionstechnik, Betriebs- und Arbeitsorganisation des landwirtschaftlichen oder hauswirtschaftlichen Unternehmens
- Wirtschaftliche Situation der Branche Landwirtschaft bzw. Hauswirtschaft in der Partnerregion, z. B. Preisniveau bei Zu- und Verkauf von Produkten und Betriebsmitteln
- Vermarktungswesen
- Agrarpolitik und rechtliche Rahmenbedingung für die Landwirtschaft
- Land, Leute und Kultur
- Aufbau der Land- und Hauswirtschaftlichen Verwaltung sowie der Beratung

Die Praktikantinnen und Praktikanten erhalten durch den Austausch wichtige Impulse

- für die eigene Betriebsführung
- für die Weiterentwicklung des eigenen Betriebes
- für das Verstehen der Partnerregion
- für die eigene Persönlichkeit

Die Praktikanten erhalten freie Kost und Unterkunft sowie finanzielle Unterstützung zur Deckung der Reisekosten. Lediglich für einen ausreichenden Auslands-Krankheits-Versicherungsschutz ist selbst zu sorgen. Die Teilnehmer müssen volljährig sein und eine abgeschlossene land- bzw. hauswirtschaftliche Ausbildung bzw. als Quereinsteiger einschlägige Berufserfahrung mitbringen.

Die Betriebe werden nach Interesse vermittelt.